

Niederschrift öffentlicher Teil

Der Bau- und Wirtschaftsförderungsausschuss führte seine Sitzung am Montag, dem 18.03.2024, im Sitzungsraum, Kellergeschoss, Verwaltungsgebäude, Ernst-Thälmann-Str. 10, Hansestadt Osterburg durch.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:43 Uhr

Teilnehmer:

Anwesend:

Vorsitz

Lenz, Matthias

Stimmberechtigte Mitglieder

Brehmer, Stefan

Gose, Klaus-Peter

Moser, Rainer

Rieger, Fabian

Tramp, Wolfgang

Mitglied mit beratender Stimme

Riedner, Bernd

Sachkundige Einwohner

Bäthge, Anja

Schröder, Dorit

Schulz, Klaus-Jürgen

Verwaltungsangehörige

Hugow, Elke

Karg, Heiko

Köberle, Matthias

Röhr, Susanne

Gäste

Altmark-Zeitung

Becker, Thomas

Born, Christian

Handtke, Michael

Heyne, Peter

Liebel, Volker

Schmidt, Olaf

Volksstimme

Werner, Torsten

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder
Guse, Horst-Dieter

Sachkundige Einwohner
Köhler, Daniel
Mäder, Felix
Schulz, Reinhard

Bestätigte Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 29.01.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorstellung Bau einer Biomethananlage
Gast: Herr Volker Liebel, MCA Energy
6. Vorstellung der Baumaßnahme "Erneuerung der Schmutzwasser- und Trinkwasserleitungen in der Ernst-Thälmann-Straße"
Gast: Herr Olaf Schmidt, WVSO
7. Abschluss einer Versicherung für das Spargeldenkmal
Vorlage: III/2024/580
8. Beschluss zur Neufassung der Baumschutzsatzung
Vorlage: III/2024/581
9. Befreiung von der Festsetzung "Maß der baulichen Nutzung" des Bebauungsplanes Industriegebiet "Am Schaugraben" 1. Erweiterung gem. § 31 BauGB zum Antrag auf Dachaustausch der Biogasanlage
Vorlage: III/2024/582
10. Aufstellungsbeschluss für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan 4. SO Solaranlage "Bürgersolarpark Natterheide" gem. § 2 (1) i.V.m. § 12 BauGB
Vorlage: III/2024/583
11. Bericht über laufende Baumaßnahmen
12. Informationen des Bürgermeisters
13. Antworten zu Anfragen aus der letzten Sitzung
14. Anfragen und Anregungen

Protokoll:**Öffentlicher Teil**

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote**

Herr Lenz eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest und weist auf eventuelle Mitwirkungsverbote hin. Es sind sechs stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Somit in der Ausschuss beschlussfähig.

2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung.

ungeändert beschlossen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 29.01.2024

Der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 29.01.2024 wird zugestimmt.

ungeändert beschlossen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

4. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen von Einwohnern.

5. Vorstellung Bau einer Biomethananlage Gast: Herr Volker Liebel, MCA Energy

Herr Liebel stellt das Unternehmen MCA Energy vor. Das Unternehmen sucht in der Altmark, speziell im Raum Osterburg eine Fläche von ca. 4,5 bis 5 ha, um auf dieser Fläche eine Biomethananlage zu errichten. In dieser Anlage sollen Wirtschaftsdünger, kommunale Grünabfälle und landwirtschaftliche Reststoffe (keine Pflanzen) verwertet werden. Der dazu benötigte Strom soll über eine Photovoltaikanlage bzw. ein Blockheizkraftwerk selbst produziert werden. In der Anlage sollen ca. 700 Nm³/h Biomethan, 10.000 t/a Bio-CO₂ und 95.000 t/a Organikdünger produziert werden.

Herr Handtke erscheint um 19:15 Uhr.

Herr Liebel erläutert den Aufbau der geplanten Anlage, die Funktionen sowie den Produktionsprozess. Bei entsprechendem Bedarf sollte die Anlage später auch erweitert werden können. Der Verkauf des ins Erdgasnetz eingespeisten Methans erfolgt an Großkunden. Es ist nicht vorgesehen, das Methan an Privatkunden bzw. auch die Stadtwerke zu verkaufen, da es für diesen Kundenkreis voraussichtlich zu unprofitabel ist.

6. Vorstellung der Baumaßnahme "Erneuerung der Schmutzwasser- und Trinkwasserleitungen in der Ernst-Thälmann-Straße" Gast: Herr Olaf Schmidt, WWSO

Herr Schmidt vom WWSO erläutert den Bau der Trink- und Abwasserleitungen in dem noch nicht erneuerten Teil der Ernst-Thälmann-Straße, der Fabrikstraße und einem

Teil der Erzbergerstraße anhand einer Präsentation. Dabei geht er u.a. auf die Planung und Baudurchführung ein. Es werden je 47 Trink- und Schmutzwasserhausanschlüsse gelegt.

7. Abschluss einer Versicherung für das Spargeldenkmal **Vorlage: III/2024/580**

Herr Köberle erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage. Herr Gose ergänzt die Ausführungen von Herrn Köberle und weist auf die zukünftig höheren Kosten bei Beschädigungen oder Verlust hin. Er informiert, dass die offizielle Einweihung des Spargeldenkmals am 04.05.2024 um 11:00 Uhr stattfindet.

Frau Bähge fragt nach, ob die Möglichkeit besteht, das Denkmal zu beschichten, um dann ggf. Graffiti besser entfernen zu können. Herr Gose wird beim Bildhauer nachfragen.

Die Frage, ob die anderen Denkmäler ebenfalls versichert sind, verneint Herr Köberle.

Herr Rieger fragt nach, ob es bzgl. Vandalismus eine Risikoanalyse gibt. Dem Versicherer wurde eine genaue Beschreibung des Denkmals übergeben, damit dieser das zu versichernde Risiko einschätzen kann, so Herr Köberle.

Herr Lenz verliest den Beschlusstext und lässt darüber abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt, eine Versicherung für das Spargeldenkmal auf dem August-Huchel-Platz abzuschließen.

ungeändert beschlossen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1

8. Beschluss zur Neufassung der Baumschutzsatzung **Vorlage: III/2024/581**

Herr Karg erläutert die Änderungen anhand der Synopse.

Er bittet um folgende Ergänzungen:

1. im § 2 Abs. 2 Pkt. a. „60 cm Stammumfang gemessen in 1 m Höhe“
2. im § 2 Abs. 2 Pkt. b. „von mindestens 20 m² Fläche“
Hierzu beantragt Herr Rieger die Fläche auf 10 m² zu verringern. Nach erfolgter Diskussion wird dieser Antrag mit 2 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen abgelehnt.
3. im § 5 Abs. 1 streichen „wenn das Verbot“ sowie die Buchstaben g und h
4. im § 8: Herr Rieger beantragt, dass in der Satzung festgeschrieben wird, was für Bäume zu pflanzen sind (einheimische Laubbäume). Vom Land gibt es eine Liste zu den zu pflanzenden Bäumen.

Herr Lenz empfiehlt die Aufnahme „von der Stadt gelistete Bäume zu pflanzen“.

Frau Bähge weist darauf hin, dass es von den Umweltämtern Listen gibt, in denen u.a. der Stammumfang und der Wert der einzelnen Bäume festgeschrieben ist ebenso wie Empfehlungen zu Ersatzpflanzen.

Nach ausführlicher Diskussion lässt Herr Lenz darüber abstimmen, ob der § 8 ungeändert bleiben soll. Dem wird mit 5 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme zugestimmt.

Nach erfolgter Beratung verliest den Beschlusstext und lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt die Neufassung der Baumschutzsatzung.

ungeändert beschlossen
Ja 5 Nein 1 Enthaltung 0

**9. Befreiung von der Festsetzung "Maß der baulichen Nutzung" des Bebauungsplanes Industriegebiet "Am Schaugraben" 1. Erweiterung gem. § 31 BauGB zum Antrag auf Dach austausch der Biogasanlage
Vorlage: III/2024/582**

Herr Gose verlässt die Sitzung um 21:10 Uhr. Somit sind noch 5 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

Herr Köberle erläutert den Sachverhalt.
Es gibt keinen Diskussionsbedarf. Herr Lenz verliest den Beschlusstext und lässt darüber abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt, auf Antrag der Biogas Osterburg GmbH & Co. KG zum geplanten Dach austausch der Biogasanlage von der Festsetzung dem Maß der baulichen Nutzung, die festgesetzte Höhe von 10m auf 13.22 m und die Dachneigung von max. 50 % auf unter 50 % aus dem Bebauungsplan Industriegebiet „Am Schaugraben“ 1. Erweiterung, zu befreien.

ungeändert beschlossen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**10. Aufstellungsbeschluss für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan 4. SO Solaranlage "Bürgersolarpark Natterheide" gem. § 2 (1) i.V.m. § 12 BauGB
Vorlage: III/2024/583**

Herr Köberle erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage. Frau Röhr ergänzt diese mittels einer Präsentation. Der Abstand zwischen der bereits in der letzten Sitzung zugestimmten FFPVA Flessau und der hier beantragten in Natterheide beträgt 1,2 km und nicht wie im Kriterienkatalog beschlossen 5 km.

Herr Köberle weist darauf hin, dass die Verwaltung empfiehlt der Beschlussvorlage nicht zuzustimmen. Hier würde es sich um eine Ausnahmegenehmigung handeln, auf welche folgende Antragsteller bei gleicher Konstellation beharren könnten.

Herr Lenz fragt Herrn Brehmer, wie der OR Flessau hierzu steht.
Der OR Flessau wird am 26.03.2024 darüber beraten, so Herr Brehmer. Aufgrund der Vorgespräche erkennt er keine Abneigung gegen diese Anlage.
Die geplante Anlage in Natterheide wäre allerdings komplett sichtverdeckt.

Frau Röhr weist auf die finanziellen Vergünstigungen für die Stadt und die Ortschaft hin, wie z. B. Beteiligung mit einem Garantiezins, lokales Stromangebot für die Anwohner, jährliche Unterstützung für die Ortschaften von bis zu 14 T€, Solarcent, kostenlose Stromtankstelle wird zur Verfügung gestellt.

Nach einer Diskussion über die Abstandsflächen wird vorgeschlagen, den Katalog noch einmal anzufassen und die Abstandsregelungen zu streichen bzw. zu ändern. Bis zur Beschlussfassung der Änderung des Kriterienkataloges werden keine weiteren Anträge für FFPVA zur Beratung vorgelegt, die dem Kriterienkatalog widersprechen.

Die gewünschte Karte mit der Ausweisung der beantragten Flächen wird derzeit erstellt, so Frau Röhr.

Herr Handtke verlässt um 21:27 Uhr die Sitzung.

Herr Lenz lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage zurückgestellt werden soll mit der Maßgabe, den Kriterienkatalog zu überarbeiten.

Dem stimmen die Ausschussmitglieder einstimmig zu.

Herr Tramp verlässt die Sitzung um 21:24 Uhr. Somit sind noch 4 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

zurückgestellt

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

11. Bericht über laufende Baumaßnahmen

Herr Köberle informiert über folgende Baumaßnahmen:

- FFW Meseberg
- Baumpflanzaktion der Schulen
- Straßenreparaturen
- Kalllagerhalle FFW Osterburg
- Radweg Walsleben incl. Brücke
- Radweg L 14 Walsleben/Düsedau
- Machbarkeitsstudie Schwimmhalle
- Rathaus
- OD Flessau
- FFW Rossau

12. Informationen des Bürgermeisters

Im öffentlichen Teil der Sitzung gibt es keine Informationen des Bürgermeisters.

13. Antworten zu Anfragen aus der letzten Sitzung

Aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung sind keine Anfragen mehr offen.

14. Anfragen und Anregungen

Auf Nachfrage informiert Herr Karg über die Termine und Orte der Baumpflanzaktionen der Anne-Frank-Schule und der Sekundarschule.

Herr Riedner frag nach, ob die Straßensperrung an der Kreuzung B 189/Krumker Straße in diesem Umfang gerechtfertigt sind. Die Absperrung erfolgt aufgrund der Arbeiten am Tunnel, so Herr Köberle. Hierbei sind die gesetzlichen Vorgaben einzuhalten. Herr Lenz ergänzt, damit der Statiker in Ruhe seine Prüfungen vornehmen kann.

Matthias Lenz
Vorsitzender

Elke Hugow
Protokollantin